

Bedienungsanleitung

MIDIStudio 2



Wir bedanken uns für den Erwerb des **MIDI STUDIO 2** MIDI Master Keyboards.

In Verbindung mit einem PC und der Musiksoftware ist Ihr **MIDI STUDIO 2** ein komplettes Heim- Tonstudio.

Diese Anleitung soll Ihnen helfen, sich mit den vielseitigen Möglichkeiten des **MIDI STUDIO 2** leicht zurecht zu finden.

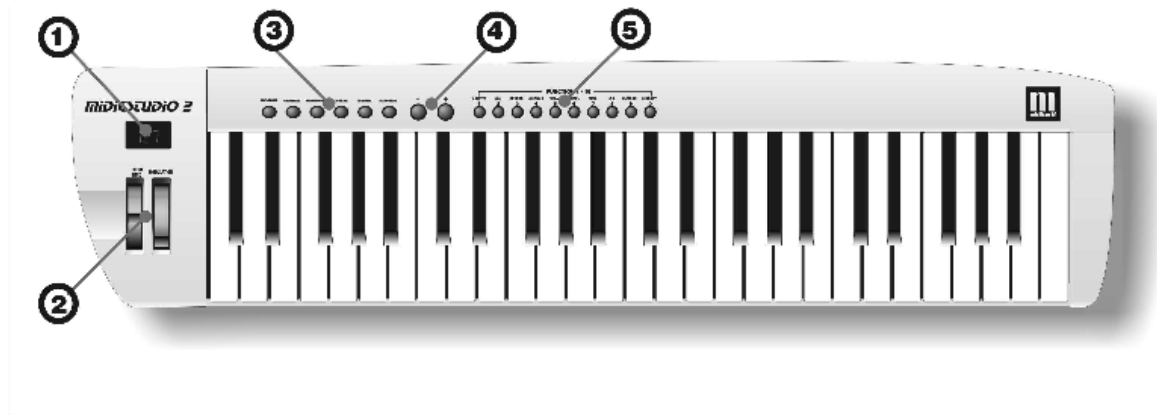
Nach dem Durchlesen dieser Anleitung sollten Sie in der Lage sein, die verschiedenen Funktionen bedienen zu können.

Wir empfehlen Ihnen, diese Anleitung immer griffbereit in der Nähe des Keyboards zu haben.

Inhalt

| | |
|--|----|
| Einleitung | 19 |
| Bedienelemente | 21 |
| Anschlüsse auf der Rückseite | 21 |
| Was Sie über MIDI wissen sollten | 22 |
| Was Sie über USB wissen sollten | 22 |
| USB-Treiber installieren | 23 |
| Einschalten | 23 |
| Grundeinstellungen | 24 |
| Erweiterte Einstellungen | 27 |
| Fehlerbehebung | 32 |
| Spezifikationen | 34 |
| MIDI Implementation | 35 |
| Index | 36 |

Bedienelemente:



1 = Display

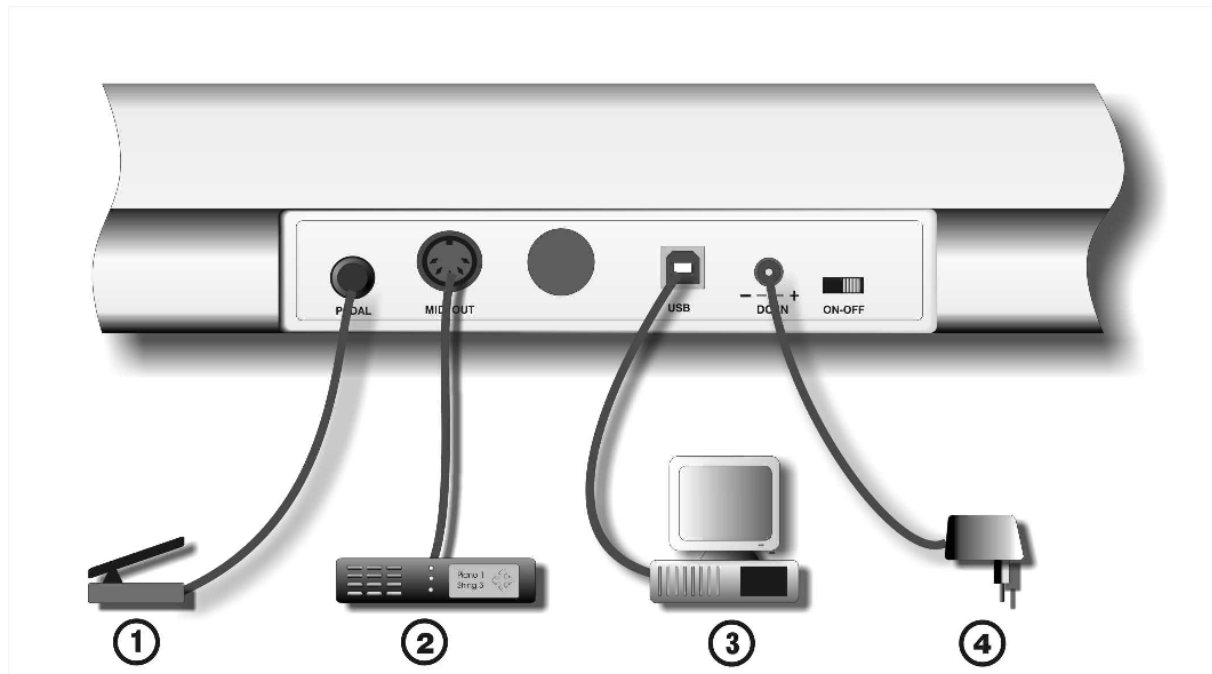
2 = Drehräder

3 = Grundfunktionen

4 = Plus/Minus Tasten

5 = Erweiterte Funktionen und Zehner Tasten

Anschlüsse auf der Rückseite:



1 = Fusspedal

2 = Soundmodul

3 = Computer

4 = Netzteil

Was Sie über MIDI wissen sollten

MIDI ist die Abkürzung für *Musical Instrument Digital Interface*, und ist der Standard für den Datenaustausch zwischen Musikinstrumenten, die mit dem MIDI-Anschluß ausgestattet sind.

Um Ihnen die MIDI-Funktionen Ihres **MIDI STUDIO 2** näher zu erläutern, folgen Sie bitte den nachfolgenden Erklärungen. Die MIDI Konfigurationen Ihres **MIDI STUDIO 2** geben Ihnen in Verbindung mit anderen Instrumenten oder Ihrem Computer enorme Möglichkeiten.

Was Sie über USB wissen sollten

USB steht für Universeller Serieller Bus und ist der Standard, für den Datenaustausch vieler Peripheriegeräte geworden d. h. alle USB-Geräte kommunizieren über einen Bus (Kabel) mit dem Computer. Man kann so viele Kabel einsparen, und das macht die Arbeit sehr viel einfacher.

Das **MIDI STUDIO 2** bietet daher auch eine USB-Schnittstelle über die man die Mididaten übertragen kann (Midi über USB).

USB-Treiber installieren:

Wenn Sie dieses Masterkeyboard mit Windows 98 oder Windows 2000 benutzen, müssen Sie auf Ihrem Computer die USB-Treiber Software mit der beigelegten CD installieren. Legen Sie die CD-Rom in das CD-Rom Laufwerk ein und Sie finden zwei Verzeichnisse auf der CD: Win98 und Win 2000. Öffnen Sie das Verzeichnis welches der Betriebssystem Version auf Ihrem Computer entspricht, und doppelklicken Sie dann das Setup Icon. Die Installation wird gestartet. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen bis die Installation komplett ist.

Einschalten

Es gibt zwei Möglichkeiten das Gerät mit Strom zu versorgen:

1. Über den USB-Stecker den Sie mit Ihrem Computer verbinden.
2. Durch Benutzung des externen Stecker-Netzteils.

Stecken Sie den Stecker des Netzteils auf der Rückseite des Gerätes in die dafür vorgesehene DC Buchse ein.

3. Schalten Sie den Power-Schalter auf „ON“

Die Anzeige zeigt " 001" als Programm Nummer und das Gerät sendet eine Initial Programm Nr. zu dem am Midi Studie 49 angeschlossenen Geräten.

Bemerkung:

- * Die Grundeinstellung ist Programm Nummer. Nach jeder Einstellung am Gerät springt das Display auf Programm Nummer zurück.
- * Gesendet wird die Nummer auf dem Display minus 1. Zum Beispiel Programm Nr." 001" auf dem Display, wird gesendet als "000" usw.
- * nach einer korrekten Einstellung werden die Daten direkt gesendet.

Grund Einstellungen

Programme einstellen

Drücken Sie dem **PROGRAM** Knopf, die aktuelle Programm Nummer bleibt auf dem Display stehen. Benutzen Sie den Plus oder Minus Knopf zum erhöhen oder erniedrigen der gewünschten Programm Nummer. Sie können also die Zahlentasten von 0 – 9 zum Eingeben der Nummer von 1 bis 128 benutzen. Sie müssen alle drei Zahlen zum Beispiel 001,012,126 usw. eingeben. Wenn Sie die Daten nicht komplett eingeben springt das Display drei Sekunden später zur alten Einstellung zurück.

Bemerkung:

Gesendeter Programm Change ist die Nummer auf dem Display minus 1. z.B. Programm Nr." 001" auf dem Display, wird gesendet als"000" usw.

Transponierung einstellen

Drücken Sie den **TRANS** Knopf und das Display zeigt die aktuelle Transponierung. Benutzen Sie den Plus minus Knopf zum erhöhen oder erniedrigen der Note im Bereich von -12 bis + 12.

Drei Sekunden später nachdem Sie die Eingabe beendet haben, springt das Display auf die Programm Nummer zurück.

Die Note wird gesendete als die physikalische Taste die Sie spielen plus oder minus des Transpose Wertes.

Oktave einstellen

Drücken Sie den OKTAVE Knopf und das Display zeigt die aktuelle Oktav Einstellung. Benutzen Sie den Plus minus Knopf zum Erhöhen oder Erniedrigen der Oktave im Bereich von - 2 bis + 2. Drei Sekunden später nachdem Sie die Eingabe beendet haben, springt das Display auf die Programm Nummer zurück.

Speichern der Einstellungen

Drücken und halten Sie den **MEMORY** Knopf, das Display zeigt "S-" um Ihnen zu sagen, dass den Memory Knopf zum Eingeben drücken sollen. Wenn Sie eine der Tasten **1 - 8** drücken werden Ihre Einstellungen auf diesem Knopf gespeichert.

Die folgenden Einstellungen können gespeichert werden: Programm Change, Transpose, Oktave, Anschlag Kurve, Lautstärke, Hall- Pegel, Pedal Einstellungen, Drehrad Einstellungen, MSB, LSB, Midi-Mode.

Um Ihre gespeicherten Einstellung abzurufen drücken Sie einfach den **MEMORY** Knopf. Das Display zeigt "0-". Dann drücken Sie einen der Tasten **1 - 8** worauf Sie Ihre Einstellungen gespeichert haben, diese werden dann abgerufen und gesendet.

Drei Sekunden später nachdem Sie die Eingabe beendet haben, springt das Display auf die Programm Nummer zurück.

Splittpunkt einstellen

Mit dieser Funktion wird die Tastatur in eine linke und rechte Seite geteilt. Sie können auf der linken Seite ein anderes Instrument als auf der rechten Seite spielen. Drücken Sie die Splitt Taste um den Splittmode zu aktivieren. Alle drei Punkte auf dem Display leuchten. Funktionen die jetzt eingegeben werden, beziehen sich nun auf die linke Seite der Tastatur. Wenn Sie den Funktions Knopf für Erweiterte Funktionen drücken, zeigt das Display „F._.“, und die beiden Punkte blinken für weitere Eingaben. Schauen Sie dazu das Kapitel „Erweiterte Funktionen“ an!

Drei Sekunden später nachdem Sie die Eingabe beendet haben, zeigt das Display die Programm Nummer für die linke Seite der Tastatur an.

Um einen Splitpunkt einzustellen, drücken Sie die Split Taste und halten Sie diese fest, dann drücken Sie auf der Tastatur die Taste wo das Keyboard geteilt werden soll (Splitt Punkt). Nun ist das Keyboard in zwei Bereiche aufgeteilt. Drücken Sie die Splitt Taste noch einmal um die Splitfunktion auszuschalten. Alle drei Punkte werden ausgeschaltet. Alle Eingaben beziehen sich jetzt wieder auf die gesamte Tastatur. (oder im Splitt Betrieb die rechte Seite!)

Erweiterte Funktionen

Außer den obengenannten Grundfunktionen haben Sie noch weitere Funktionen die Sie über den Funktions-Knopf aufrufen können. Wenn diese Funktion aktiv ist, werden alle Zeichen auf dem Display mit drei Punkten zur Identifikation angezeigt. Bitte beachten Sie, das im Split Mode nur zwei Punkte angezeigt werden.

Velocity Kurve (Anschlags Kurve)

Drücken Sie den Funktions Knopf, und das Display zeigt "F-" um anzuzeigen das Sie einen Funktions Kode eingeben können. Danach drücken Sie den Knopf **1 (V.CURVE)**, die eingestellte Kurven Nummer erscheint auf dem Display. Jetzt können Sie die gewünschte Kurven Nr. von 0 bis 9 mit dem Zehner Tasten eingeben. Sie können auch die Plus und Minus Taste benutzen.

Drei Sekunden nachdem Sie die Eingabe beendet haben springt das Display zurück auf die Programm Nummer Anzeige.

Volumen (Lautstärke)

Drücken Sie den Funktions Knopf, und das Display zeigt "F-" um anzuzeigen das Sie einen Funktions Kode eingeben können. Danach drücken Sie den Knopf **2 (VOL)**, das eingestellte Volumen erscheint auf dem Display. Jetzt können Sie das gewünschte Volumen von 1 bis 128 einstellen. Sie können auch die Plus und Minus Tasten benutzen. Das gesendete Volumen ist die Anzeige minus 1 also z.B. Volumen "099" auf dem Display wird gesendete als 98 usw.

Drei Sekunden nachdem Sie die Eingabe beendet haben, springt das Display zurück auf die Programm Nummer Anzeige.

Reverb Level (Hall Pegel)

Drücken Sie den Funktions Knopf, und das Display zeigt " F-" um anzuzeigen das Sie einen Funktions Code eingeben können. Danach drücken Sie in Knopf **3 (REVERB)**, der eingestellte Reverb Level erscheint auf dem Display. Jetzt können Sie dem gewünschten Reverb Level von 1 bis 128 einstellen. Sie können auch die Plus und Minus Tasten benutzen.

Der gesendete Reverb Level ist die Anzeige minus 1 also z.B. Volumen" 099" auf dem Display wird gesendete als 98 usw.

Drei Sekunden nachdem Sie die Eingabe beendet haben springt das Display zurück auf die Programm Nummer Anzeige.

Midikanal einstellen

Um den Midi Kanal einzustellen, drücken Sie den Funktions-Knopf, und das Display zeigt „F-“, um anzuzeigen, das Sie einen Funktions Code eingeben können. Danach drücken Sie den Knopf 4 (**CHANNEL**). Der eingestellte Midi Kanal erscheint auf dem Display. Benutzen Sie die Plus und Minus Knöpfe zum erhöhen oder erniedrigen der Kanal Nummer. Sie können auch die Zahlen Tasten 0 - 9 zum Eingeben der Kanal Nummer 1-16 benutzen. Z.B. : 1, 12, usw. Zahlen Werte über 16 werden automatisch auf 01 zurück gestellt.

Bemerkung:

Der gesendete Kanal ist die Nummer auf dem Display in minus 1. Zum Beispiel, Kanal "01" auf dem Display wird gesendet als Kanal 0, usw.

Drei Sekunden später nachdem Sie die Eingabe beendet haben, springt das Display auf die Programm Nummer zurück.

Pedal einstellen

Drücken Sie den Funktions Knopf, und das des der Zeit“ F-,, um anzuzeigen das Sie einen Funktions Kode eingeben können. Danach drücken Sie in Knopf **5 (PEDAL)**, die Pedal-Einstellung erscheint auf dem Display.

Jetzt können Sie das eingesteckte Pedal definieren indem Sie die Nummerntasten **1 – 4** oder die Plus und Minus Tasten benutzen.

1. Sustain Pedal – Pedal gedrückt für Sustain einschalten, Pedal loslassen für Sustain ausschalten.
2. Dämpfer Pedal – Pedal drücken für Dämpfer einschalten, loslassen für Dämpfer ausschalten.
3. Midikanal Pedal – bei jedem Pedaldruck wird die Midikanal Nr. um 1 erhöht.
4. Speicher Pedal – bei jedem Pedaldruck wird der Speicherplatz eins weiter geschaltet, ein eigestellter Speicher aufgerufen und die eingestellten Daten ausgegeben.

Drei Sekunden nachdem Sie die Eingabe beendet haben, springt das Display zurück auf die Programm Nummer Anzeige.

Drehrad einstellen (Wheel)

Drücken Sie den Funktions Knopf, und das des der Zeit" F-" um anzuzeigen das Sie einen Funktions Kode eingeben können. Danach drücken Sie in Knopf **6 (WHEEL)**, die Drehrad Einstellung erscheint auf dem Display. Jetzt können Sie den gewünschten Midikontroller den Sie auf das Drehrad legen wollen von 1 bis 128 einstellen. Sie können auch die Plus und Minus Tasten benutzen. Wenn Sie jetzt das Drehrad bewegen wird der eingestellte Midikonroller direkt gesendet.

Der gesendete Kontroller Kode ist die Anzeige minus 1 also z.B. Volumen" 099" auf dem Display wird gesendete als 98 usw.

Drei Sekunden nachdem Sie die Eingabe beendet haben springt das Display zurück auf die Programm Nummer Anzeige.

MSB einstellen (höchstes Byte)

Drücken Sie den Funktions Knopf, und das des der Zeit" F-" um anzuzeigen das Sie einen Funktions Kode eingeben können. Danach drücken Sie in Knopf **7 (MSB)**, der eingestellte MSB Wert erscheint auf dem Display. Jetzt können Sie das MSB in einem Bereich von 1- 128 einstellen indem Sie die Zahlentasten oder die Plus/Minus Tasten benutzen.

Der gesendete MSB ist die Anzeige -1 also z.B. Volumen" 099" auf dem Display wird gesendete als 98 usw.

Ein Bankwechsel wird erst bei einem Programmwechsel ausgeführt!!!

Drei Sekunden nachdem Sie die Eingabe beendet haben, springt das Display zurück auf die Programm Nummer Anzeige.

LSB einstellen (niedrigstes Byte)

Drücken Sie den Funktions Knopf, und das des der Zeit" F-" um anzuzeigen das Sie einen Funktions Kode eingeben können. Danach drücken Sie in Knopf **8 (LSB)**, der eingestellte LSB Wert erscheint auf dem Display. Jetzt können Sie das MSB in einem Bereich von 1- 128 einstellen indem Sie die Zahlentasten oder die Plus/Minus Tasten benutzen. Der gesendete LSB ist die Anzeige -1 also z.B. Volumen" 099" auf dem Display wird gesendete als 98 usw.

Ein Bankwechsel wird erst bei einem Programmwechsel ausgeführt!!!

Drei Sekunden nachdem Sie die Eingabe beendet haben, springt das Display zurück auf die Programm Nummer Anzeige.

Midi Mode

Drücken Sie den Funktion Knopf, und das des der Zeit" F-" um anzuzeigen das Sie einen Funktions Kode eingeben können. Danach drücken Sie in Knopf **9** (**M.MODE**), der eingestellte Midi Mode erscheint auf dem Display.

Jetzt können Sie den eingestellten Midi-Mode ändern indem Sie die Nummerntasten **1 – 4** oder die Plus und Minus Tasten benutzen.

1. Omni On, Poly
2. Omni On, Mono
3. Omni Off, Poly
4. Omni Off, Mono

Drei Sekunden nachdem Sie die Eingabe beendet haben springt das Display zurück auf die Programm Nummer Anzeige.

Kontroller Reset

Drücken Sie den Funktion Knopf, und das des der Zeit" F-" um anzuzeigen das Sie einen Funktions Kode eingeben können. Danach drücken Sie in Knopf **0** (**C.RST**), auf dem Display erscheint „All“ und ein Controller Reset Befehl wird gesendet.

Drei Sekunden nachdem Sie die Eingabe beendet haben, springt das Display zurück auf die Programm Nummer Anzeige.

Fehlerbehebung:

Wenn es mal nicht geht . . .

dann Überprüfen Sie folgende Anweisungen:

Der Midianschluss funktioniert nicht . . .

Haben Sie die Treiber Ihrer Soundkarte installiert?

Schauen Sie mal unter „Start → Einstellungen → Systemsteuerung → Multimedia → Tab Midi ob ein Miditreiber Ihrer Soundkarte eingetragen ist, falls nicht hohlen Sie dieses nach. Dieser liegt Ihrer Soundkarte bei!

Achtung: In vielen Programmen müssen Sie zuerst den Eingangs Port festlegen, bevor Sie Mididaten empfangen können!! (Prüfen)

Midi Gerät wird nicht erkannt . . .

Hier gibt es leider bei vielen Leuten ein Missverständnis, denn ein Midigerät wird nicht vom Computer „erkannt“. Viele Midigeräte haben nur einen Midi Out Anschluss (Ausgang) und deshalb kann der Computer auch nicht das Gerät fragen was es für ein Gerät ist wie z.B. bei USB – Geräten, denn dafür ist ein Midi In (Eingang) erforderlich. Midi unterstützt aber generell das „Erkennen“ nicht. Das Midistudio 2 besitzt einen USB Anschluss über den es erkannt wird, aber nicht über den Midi-Anschluss. Das ist also normal.

Pedal funktioniert nicht . . .

Vielleicht haben Sie das falsche Pedal?

Es gibt ein Öffner und ein Schließer Pedal, d.h. wenn man das Pedal tritt öffnet der Kontakt (Öffner Pedal) und im anderen Fall schließt der Kontakt. Das Keyboard benötigt ein Schließer Pedal!!

Audiosignal kommt verzögert . . .

Dieses Problem wird meistens dem Midigerät zugesprochen, ist aber in Wirklichkeit ein Problem der Soundkarte. Bei vielen Soundkarten gibt es eine einstellbare sogenannte Latenz oder Latenzzeit, die ist dafür erforderlich, das bei langsamen Computern das Audiosignal nicht aussetzt. Beim Installieren der Soundkarte wird diese meistens auf maximalen Wert gesetzt z.B. 512 Samples. Leider wird bei so großen Latenzzeiten das Audiosignal hörbar verzögert, so das man diesen Wert auf den kleinsten möglichen Wert herunter setzen sollte. Man kann dieses Problem aber auch feststellen, indem man das Midigerät an einen Soundexpander anschließt, wo man sofort hört das Midigerät in Ordnung ist.

USB funktioniert nicht . . .

Ist das Keyboard eingeschaltet?

Wird das Keyboard erkannt?

Wenn Sie den USB Stecker des Computers mit dem Keyboard verbinden sollte das Keyboard erkannt werden.

Schauen Sie mal unter „Start à Einstellungen à Systemsteuerung à System à Gerätemanager ob unter Audio/Video/ Gamecontroller das Keyboard eingetragen ist. Falls nicht, installieren Sie die USB Treiber!

Haben Sie in Ihrem Musikprogramm die MidiOut Ports eingestellt? Überprüfen!

Netzteil funktioniert nicht . . .

Wenn das Gerät mal keinen Strom bekommen sollte prüfen Sie ob es über den USB-Anschluss arbeitet. Ist das der Fall, ist wahrscheinlich das Netzteil defekt.

Wenn alle Stricke reißen . . .

Falls das alles nicht weiterhilft gibt es ja auch noch unsere freundliche Hotline:

Info@Miditech.de

Spezifikation

Model: **MIDI STUDIO 2**

| | |
|------------------------------|--|
| Keyboard | 49 anschlagsdynamische Tasten |
| Wheels (Räder) | Pitch Bend Rad Modulations Rad |
| Program- und Funktionsknöpfe | Program, Split, Transpose, Octave Memory, Function, + / - 10 x Nummerische Tasten Velocity Curve, Volume, Reverb Channel, Pedal, Wheel, MSB LSB, M.RST, C.RST |
| Anschlüsse | USB MIDI OUT (DIN) Sustain Pedal |
| Netzteil | 9V/300mA + in der Mitte |
| Netzschalter | ON / OFF |
| Anzeige | 3 - digit LED |
| Abmessungen | 82,3 x 19,5 x 7 cm |
| Gewicht | 3,4 Kg |
| Stromversorgung | - mit externem DC 9 Volt/300mA Adapter - Via USB-Verbindung zum PC |

MIDI IMPLEMENTATION

| Function | | Transmitted | Remark | Format |
|--|----------|-------------|------------|------------|
| Program | Default | 0 | | Cn, pp |
| | Change | 0 - 127 | | |
| Channel | Default | 0 | | |
| | Change | 0 - 15 | | |
| Note | Default | 36 - 84 | | |
| | Change | 0 - 120 | | |
| Velocity | Key down | 0 - 127 | | 9n, kk, vv |
| | Key up | 0 - 127 | | 8n, kk, vv |
| Volume | Default | 99 | | Bn, 07, vv |
| | Change | 0 - 127 | | |
| Reverb level | Default | 63 | | Bn, 91, vv |
| | Change | 0 - 127 | | |
| Chorus level | Default | 63 | | Bn, 93, vv |
| | Change | 0 - 127 | | |
| Pitch bend wheel | | ok | | En, vv, vv |
| Controller change (Definition of the Modulation wheel) | Default | 1 | Modulation | Bn, cc, vv |
| | Change | 2 | Breath | |
| | | 4 | Foot pedal | |
| | | 5 | Portamento | |
| | | 8 | Balance | |
| | | 10 | Pan | |
| | | 11 | Expression | |
| | | 64 | Damper | |
| | | 65 | Portamento | |
| | | 66 | Sustenuto | |
| | | 67 | Soft pedal | |
| | | 92 | Vibrato | |
| | | 94 | Celeste | |
| | | 95 | Pan depth | |
| Non-registered MSB | | | | Bn, XX, |
| Non-registered LSB | | | | Bn, XX, |
| Reset controllers | | | | Bn, 123, 0 |
| Set MIDI mode | Default | Mode 1 | | |
| | Change | Omni Off | | Bn, 124, 0 |
| | | Omni On | | Bn, 125, 0 |
| | | Poly Off | | Bn, 126, 0 |
| | | Poly On | | Bn, 127, 0 |

Notes:

1. "n" refers to channel number, "pp" refers to program number, "kk" refers to key number, "vv" refers to one byte data, "cc" refers to control number.
2. There are more controllers besides that listed in the table. Please refer MIDI specification for details
3. Mode 1: Omni On, Poly Mode 2: Omni On, Mono
Mode 3: Omni Off, Poly Mode 4: Omni Off, Mono

INDEX

| | | | |
|-----------------------------|----|-----------------------------|----|
| Anschlüsse | 21 | MSB einstellen (Bank) | 30 |
| Bank selektieren (MSB(/LSB) | 30 | Oktave einstellen | 25 |
| Bedienelemente | 21 | Pedal einstellen | 29 |
| Display | 21 | Problembehebung | 32 |
| Drehräder einstellen | 29 | Programme einstellen | 24 |
| Einleitung | 20 | Reverb Level einstellen | 28 |
| Einschalten | 23 | Speichern der Einstellungen | 25 |
| Erweiterte Funktionen | 27 | Spezifikation | 34 |
| Fehlersuche | 32 | Splitpunkt einstellen | 26 |
| Funktionstasten | 21 | Transponierung einstellen | 24 |
| Kontroller Reset | 31 | USB Schnittstelle | 22 |
| LSB einstellen (Bank) | 30 | USB Treiber installieren | 23 |
| Midi Implementation | 35 | Velocity Kurve einstellen | 27 |
| Midi Mode einstellen | 31 | Volumen einstellen | 27 |
| Midikanal einstellen | 28 | Zehner Tasten | 21 |
| Midischnittstelle | 22 | | |

- **Änderungen der technischen Daten und des Designs sind möglich.**
 - **Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen**